

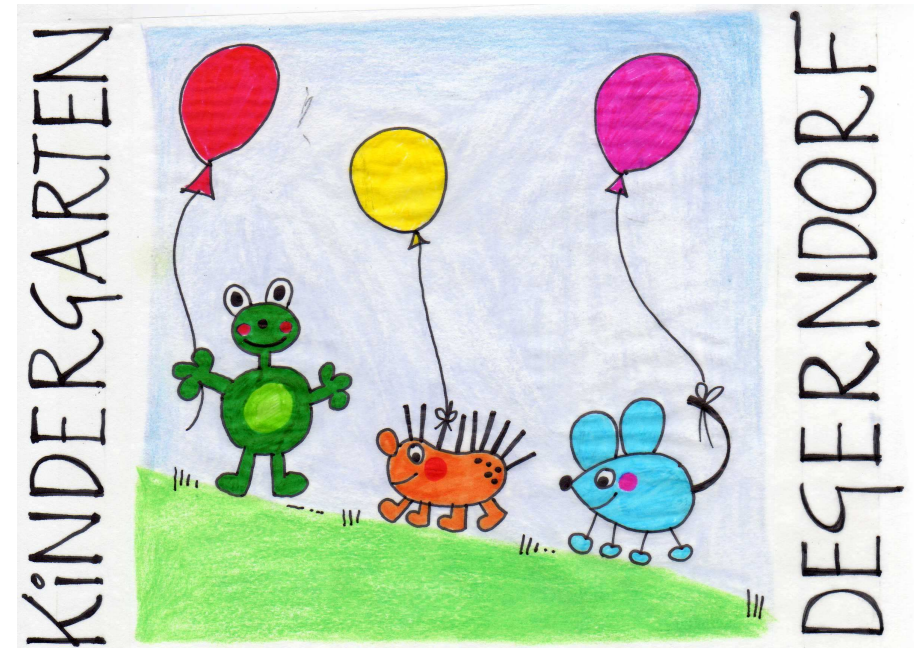
# Heinrich-Obermaier-Kindergarten

Kirchberg 6 - 82541 Degerndorf

Tel. 08171/76317

Fax 08171/9116669

E-Mail: [Heinrich-Obermaier-Kindergarten@muensing.de](mailto:Heinrich-Obermaier-Kindergarten@muensing.de)



Die Konzeption des Heinrich-Obermaier-Kindergartens kann im Kindergarten eingesehen oder für eine Schutzgebühr von 3,- € erworben werden. Sie kann auch über die Homepage der Gemeinde Münsing herunter geladen werden ([www.muensing.de](http://www.muensing.de)) zu finden unter Rathaus & Einrichtungen > Einrichtungen > Kindergarten.

## Kindergartenordnung

Träger:

Gemeinde Münsing

Weipertshausener Str. 5, 82541 Münsing

Auch wenn Ihr Kind aus anderen Gründen den Kindergarten nicht besuchen kann, bitten wir um Nachricht. Wenn Sie Ihr Kind telefonisch entschuldigen, bitten wir Sie, dies bis spätestens 8:45 Uhr zu tun. Während unserer Kernzeit hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter.

#### **9. Medikamente:**

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir keine Medikamente verabreichen, außer Sie legen ein Attest des behandelnden Arztes vor, aus dem hervorgeht, dass dieses Medikament für dieses Kind verschrieben ist und dass es notwendig im Kindergarten verabreicht werden muss.

#### **10. Aufsichtspflicht**

Unsere Aufsichtspflicht für Ihr Kind beginnt, wenn es von einer Mitarbeiterin der Gruppe begrüßt wurde. Sie endet, wenn Sie Ihr Kind abholen oder es in den Kindergartenbus eingestiegen ist.

Bei Veranstaltungen des Kindergartens, bei denen Sie mit Ihrem Kind teilnehmen, bleibt die Verantwortung für Ihr Kind bei Ihnen.

#### **Mitarbeiterinnen des Heinrich-Obermaier-Kindergartens:**

##### **Kindergartenleitung**

##### **Marion Ulbrich**

staatl. anerk. Erzieherin  
Fachwirtin im Erziehungswesen

**Regelgruppe:  
Mäuse-Gruppe**  
25 Plätze  
08171/9116667

##### **Marion Roßgotterer**

staatl. anerk. Erzieherin, Gruppenleiterin  
**Severine Betke**  
staatl. anerkannte Kinderpflegerin

**Regelgruppe:  
Frösche-Gruppe**  
25 Plätze  
08171/9116668

##### **Gabi Bockhorni**

staatl. anerk. Erzieherin, Gruppenleiterin  
**Burcin Bilgili**  
staatl. anerkannte Kinderpflegerin

##### **Integrationsgruppe:**

##### **Marion Ulbrich, Leitung**

staatl. anerkannte Erzieherin  
Fachwirtin im Erziehungswesen

**Igel-Gruppe**  
15 Plätze  
08171/76317

##### **Christina Bauer, stellvertr. Leitung**

staatlich anerkannte Erzieherin, Gruppenleiterin  
**Agnes Strobl**  
staatl. anerkannte Kinderpflegerin

#### **11. Abmeldung des Kindes**

Sollten wichtige Gründe zur Abmeldung Ihres Kindes während des Kindergartenjahres vorliegen, so muss sie schriftlich vier Wochen vor Monatsende an die Kindergartenleitung erfolgen.

Kinder, die im September in die Schule kommen, müssen nicht extra abgemeldet werden.

#### **Liebe Eltern,**

wir wünschen Ihrem Kind, dass es sich rasch in unseren Kindergarten einlebt und wohl fühlt. Das Vertrauen, das Sie uns als Eltern entgegenbringen, indem Sie uns Ihr Kind anvertrauen, schätzen wir sehr. Wir setzen alles daran, Ihrem Kind bei uns eine glückliche Kindergartenzeit zu ermöglichen, an die es sich sein Leben lang gerne zurück erinnert. Wir freuen uns darauf, Sie und natürlich Ihr Kind in unserem Kindergarten begrüßen zu dürfen!

Marion Ulbrich

Kindergartenleitung

Die Besuchsgebühr wird von der Gemeindeverwaltung durch Bankeinzug monatlich abgebucht und ist für zwölf Monate zu bezahlen. Wenn mehrere Kinder einer Familie den Kindergarten besuchen, ermäßigt sich die Besuchsgebühr für das zweite und jedes weitere Kind um jeweils 25.- €.

Das Spiel- und Getränkegeld verwaltet der Kindergarten. Vom Spielgeld werden Arbeitsmaterialien angeschafft, die Ihr Kind im Kindergarten verbraucht (z.B. Papier, Farben, Kleber, Modelliermasse etc.). Vom Getränkegeld werden Einkäufe für Getränke, die gemeinsame Brotzeit, für die Nikolausfeier, für Weihnachten und Ostern, Geburtstage usw. bezahlt.

## 7. Was Ihr Kind im Kindergarten braucht

- Hausschuhe (bitte keine Pantoffeln)
- einen Rucksack mit einer gesunden Brotzeit (das Getränk wird im Kindergarten bereitet) → Ausnahme : Strawanzeltag
- einen Turnsack mit Turnhose, T-Shirt und Gymnastikschuhen
- zwei kleine Handtücher
- ein Foto für den Geburtstagskalender

Wir bitten Sie, alle diese Dinge mit dem Namen Ihres Kindes zu versehen (evtl. auch Jacken, Mützen, Handschuhe, Gummistiefel etc.), um Verwechslungen und Verlust zu vermeiden.

Wir gehen bei fast jedem Wetter in den Garten. Deshalb bitten wir Sie, Ihr Kind der Witterung entsprechend anzuziehen.

## 8. Wenn Ihr Kind nicht in den Kindergarten kommt

Wenn Ihr Kind erkrankt, bitten wir, es umgehend zu entschuldigen. Auch ist eine ansteckende Krankheit Ihres Kindes oder seiner Geschwister sofort mitzuteilen. Wir brauchen diese Informationen, um andere Eltern vor evtl. Infektionskrankheiten zu warnen und somit die Ausbreitung von Infektionen zu verhindern. Das Infektionsschutzgesetz sieht die Mitwirkung der Eltern in diesem Zusammenhang ausdrücklich vor. Bitte lesen Sie aufmerksam die „Belehrung für Eltern“ vom Amt für Humanmedizin.

Ist Ihr Kind gesund, kann es den Kindergarten besuchen.

Es ist wünschenswert, dass wir bei ansteckenden Krankheiten (Läuse, Scharlach, Windpocken, Mumps, etc.) ein ärztliches Attest über den Gesundheitszustand Ihres Kindes erhalten.

## Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass Ihr Kind nun in den Kindergarten gehen kann und wir versichern Ihnen, dass wir alles tun werden, damit sich Ihr Kind wohl fühlt.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen den Eltern, dem Elternbeirat, den Erzieherinnen und dem Träger des Kindergartens ist natürlich dafür Voraussetzung. Unsere Kindergartenordnung soll den Rahmen dafür schaffen. Sie finden darin alle wichtigen Informationen und können darin immer wieder nachlesen.

## 1. Zielsetzung der Kindergartenarbeit

Unser Kindergarten will in Zusammenarbeit mit den Eltern die gesamte Entwicklung des Kindes fördern. *Spielen* ist die dem Kind gemäße Form, sich mit seiner Umwelt auseinander zu setzen. Darum ist der Schwerpunkt unserer Bildungsarbeit das Spiel. Im *Freispiel* wählen die Kinder die Spiel- und Arbeitsmaterialien, den Spielort und ihre Spielpartner selbst. Bei der *angeleiteten Beschäftigung* greift die Erzieherin Situationen auf, die für die Kinder von Bedeutung sind. Im Rahmen eines *Themas* werden die verschiedenen Angebote durch die Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen geplant und durchgeführt. Bei der *Durchführung von Projekten* orientieren wir uns an den momentanen Interessen und Bedürfnissen der Kinder.

Bildung und Erziehung braucht Zeit und Ruhe. Deshalb ist in unserem Kindergarten eine Kernzeit von vier Stunden (von 8:45 bis 12:45 Uhr) verpflichtend, in der alle Kinder anwesend sein sollen.

Die Erfahrungs- und Handlungsmöglichkeiten der Kinder sind in altersgemischten Gruppen am vielfältigsten. Die drei- und vierjährigen Kinder erhalten wesentliche Erziehungs- und Bildungsreize im Zusammenleben mit den Fünf- und Sechsjährigen. Aber auch für die Fünf- und Sechsjährigen wird durch das Zusammensein mit den Jüngeren das Feld der Sozialerfahrungen breiter. Darum bilden wir altersgemischte Gruppen, wie es auch das Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz vorsieht und haben spezielle Angebote für die Kinder in den verschiedenen Entwicklungsstufen.

Ein besonderes Angebot unseres Kindergartens (neben den beiden Regelgruppen) ist die *Integrationsgruppe*. In ihr werden fünfzehn Kinder betreut, bis zu fünf davon haben eine Behinderung oder sind von Behinderung bedroht. Alle Kinder spielen und lernen miteinander. Der Ausgrenzung und Benachteiligung Schwächerer wird hiermit entgegengewirkt. Das Zusammenleben von Kindern mit ganz unterschiedlichen Stärken und Schwächen wird geübt.

Die Kinder mit Behinderungen erhalten eine spezielle Förderung, die auf die individuellen Bedürfnisse eines jeden Kindes abgestimmt ist.

## **2. Zusammenarbeit mit den Eltern und anderen Einrichtungen**

Das Interesse und die Mitwirkung der Eltern an der Erziehungs- und Bildungsarbeit im Kindergarten ist uns zum Wohle ihrer Kinder besonders wichtig.

Mindestens einmal im Jahr werden Sie zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Gemeinsam sprechen wir über die Entwicklung Ihres Kindes und legen weitere Ziele fest.

Elternabende informieren Sie über das Geschehen im Kindergarten. Sie geben Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur gemeinsamen Auseinandersetzung in pädagogischen und organisatorischen Fragen.

Der Elternbeirat, der am Anfang des Kindergartenjahres gewählt wird, vertritt die Interessen der Eltern. Nutzen Sie auch diese Möglichkeit der Kommunikation und der Mitarbeit.

Mit der Grundschule in Münsing besteht eine enge Kooperation, um den Übergang in die Schule optimal zu gestalten. Die Weitergabe von Daten über Ihr Kind im Rahmen der Kooperation erfolgt nur, wenn Sie Ihr schriftliches Einverständnis dazu geben. Wir haben dafür entsprechende Formblätter.

Außerdem arbeiten wir auch mit Ergotherapeuten, Logopäden u. a. zusammen, wenn Sie schriftlich Ihre Zustimmung und Ihr Einverständnis dazu geben.

## **3. Öffnungs- und Schließungszeit**

Unser Kindergarten ist montags bis mittwochs von 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr, donnerstags von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr und freitags von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr geöffnet. Innerhalb dieser Zeit bestimmen Sie den Bedarf an Betreuung, den Sie für Ihr Kind haben und schließen darüber eine Buchungsvereinbarung ab. Sollte sich der Betreuungsbedarf ändern, so ist eine neue Buchungsvereinbarung abzuschließen.

Grundsätzlich geschlossen ist der Kindergarten von Heilig Abend bis Neujahr, Rosenmontag und Faschingsdienstag, zwei Wochen in der Pfingstferien und drei Wochen in den Sommerferien.

Der Kindergarten kann auch wegen Fortbildung des Kindergartenpersonals schließen. Von diesen Schließungstagen werden Sie frühzeitig erfahren.

## **4. Mittagessen**

Gegen 12:30 Uhr wird im Kindergarten ein warmes Mittagessen angeboten. Wenn Ihr Kind daran teilnehmen soll, sprechen Sie bitte mit Frau Bauer aus der Igelgruppe. Die Kosten pro Essen belaufen sich auf 3,80 Euro.

## **5. Bringen und Abholen der Kinder**

Während der Kernzeit von 8:45 bis 12:45 Uhr sollen Kinder weder gebracht noch abgeholt werden.

Für den Weg zum Kindergarten und nach Hause sind Sie als Eltern verantwortlich. Sie können auch andere Personen zum Abholen Ihres Kindes berechtigen, müssen uns dies aber vorher schriftlich bekannt machen. Auf dem Beiblatt zur Anmeldung können Sie dazu Angaben machen.

Kinder im Vorschulalter sind noch nicht in der Lage, Verkehrssituationen richtig einzuschätzen. Deshalb sollen sie grundsätzlich von Erwachsenen auf ihrem Weg in den Kindergarten und nach Hause begleitet werden.

Die Gemeinde Münsing stellt auf freiwilliger Basis einen Kindergartenbus, der ohne zusätzliche Kosten benutzt werden kann. Er fährt um 7.55 Uhr in Münsing an der Schule ab und ist um 8.00 Uhr in Degerndorf. Die Kinder werden von der Bushaltestelle durch eine unserer Mitarbeiterinnen abgeholt. Mittags fährt er um 12.50 Uhr in Degerndorf ab und ist um 13.00 Uhr an der Schule in Münsing. Bitte beachten Sie, dass der Bus nur an Schultagen fährt. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Bus in den Kindergarten schicken wollen, füllen Sie ebenfalls das entsprechende Formblatt aus.

Die Bereitstellung des Kindergartenbusses ist davon abhängig, dass die Eltern eine Busbegleitung organisieren, da die Kinder ohne eine erwachsene Aufsichtsperson nicht fahren dürfen.

## **6. Gebühr**

Die Besuchsgebühr für den Kindergarten ist abhängig von der Buchungszeit. Sie beträgt für 4-5 Stunden € 94.-, für 5-6 Stunden € 104.-, für 6-7 Stunden € 115.- und mehr als 7 Stunden € 137.-. Das Spiel- und Getränkegeld von monatlich 5.-€ ist eingeschlossen.